

LANDRATS-SESSION VOM 29. Februar 2012

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 29. Februar 2012, 08.30 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

- Vorsitz: Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen
- Protokoll: Landratssekretärin Kristin Arnold Thalman, Altdorf
- Entschuldigungen:
- Alois Arnold, Unterschächen
 - Arthur Zwysig, Sisikon
 - Alois Arnold (1981), Bürglen (Nachmittag)
 - Stefan Baumann, Altdorf (Nachmittag)
 - Regierungsrat Isidor Baumann, Wasen
 - Regierungsrat Beat Arnold, Schattdorf (Nachmittag)
 - Regierungsrat Josef Arnold, Seedorf (Nachmittag)
 - Regierungsrat Josef Dittli, Attinghausen (Nachmittag)
 - Regierungsrat Stefan Fryberg, Altdorf (Nachmittag)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 17. Januar 2012 (bereinigte Traktandenliste, Stand 27. Januar 2012)

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

- 2.1 Änderung der Verordnung zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrat Stefan Fryberg, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

2.2 Beitritt des Kantons Uri zur Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Josef Arnold, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Attinghausen

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Informationen zum Richtplan Uri; mit Möglichkeit zur Fragestellung

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Motion Patrizia Danioth Halter, Altdorf, zur verkehrspolitischen Standortbestimmung für den Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

4.2 Motion Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Plusenergie-Förderung; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

4.3 Motion Alois Arnold, Unterschächen, zur Umsetzung der NFA im Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

4.4 Parlamentarische Empfehlung Armin Braunwalder, Erstfeld, zu "Solarstrom-Kataster Uri"; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

4.5 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zum Schutz der Angestellten der Kantonalen Verwaltung vor Gewalt; eventuelle Beratung

4.6 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zur volkswirtschaftlichen Bedeutung des Kantonsspitals für den Kanton Uri; eventuelle Beratung

4.7 Interpellation Toni Brand, Silenen, zum Asylwesen; eventuelle Beratung

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Siehe Beilage

2 Begrüßungsrede des Landratspräsidenten

Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen, begrüsst zur Februar-Session (siehe Beilage).

Geschäftsliste

Georg Simmen, Realp, beantragt, Traktandum 3 (Informationen zum Richtplan Uri) ans Ende der Session, anschliessend an Traktandum 5 (Fragestunde), zu verschieben. Der Antrag wird mit 45:14 Stimmen angenommen.

Christian Schuler, Erstfeld, beantragt Traktandum 4.3 auf eine nächste Session zu verschieben. Der Antrag wird angenommen.

Die Geschäftsliste wird mit diesen Änderungen genehmigt.

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 17 L-750 Motion Gusti Planzer, Bürglen, zu den Auswirkungen der "Neuen Energiestrategie 2050" auf die Urner Energiepolitik

Siehe Beilage

3 Text der Motion vom 29. Februar 2012 mit Begründung

1.2 Nr. 18 L-630 Interpellation Pius Käslin, Flüelen, zur medizinischen Grundversorgung im Urserntal

Siehe Beilage

4 Text der Interpellation vom 29. Februar 2012 mit Begründung

1.3 Nr. 19 L-362 Interpellation Hansheiri Ziegler, Silenen, zu Unvereinbarkeit und Interessenkonflikte im Regierungsratsamt

Siehe Beilage

5 Text der Interpellation 29. Februar 2012 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss.
Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 20 L-721 Änderung der Verordnung zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung

Siehe Beilagen

6 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 17. Januar 2012

7 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom
9. Februar 2012

2.11 Eintreten

Anita Schuler, Seedorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Heidi Furrer, Bürglen, Roger Schillig, Gurtellen, Damian Stampfli, Schattdorf und Dr. Toni Moser, Bürglen.

Eintreten wird beschlossen.

2.12 Detailberatung

Es werden keine Anträge gestellt und keine Beschlüsse gefasst.

2.13 Beschluss

Die Änderung der Verordnung zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung, wie sie im Anhang enthalten ist, wird mit 39:10 Stimmen, bei 10 Enthaltungen, beschlossen.

2.2 Nr. 21 L-102 Beitritt des Kantons Uri zur Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung

Siehe Beilagen

8 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. Januar 2012

9 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 7. Februar 2012

2.21 Eintreten

Marlies Rieder, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Toni Epp, Silenen, Frieda Steffan, Andermatt, Max Baumann, Springen und Beatrice Bünter, Altdorf.

Eintreten wird beschlossen.

2.22 Detailberatung

Es werden keine Anträge gestellt und keine Beschlüsse gefasst.

2.23 Beschluss

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit dem Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission. Damit ist in der Schlussabstimmung über diesen Antrag abzustimmen.

Der Landrat beschliesst:

1. Dem Beschluss über den Beitritt des Kantons Uri zur Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung, wie er im Anhang der regierungsrätlichen Vorlage enthalten ist, wird zugestimmt.
2. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 23 L-720 Motion Patrizia Danioth Halter, Altdorf, zur verkehrspolitischen Standortbestimmung für den Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

- | | |
|----|--|
| 10 | Text der Motion vom 17. November 2010 |
| 11 | Antwort des Regierungsrats vom 31. Januar 2012 |

Die Motionärin beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Der Rat diskutiert.

Die Motion wird erheblich erklärt.

4.2 Nr. 24 L-750 Motion Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Plusenergie-Förderung; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

- 12 Text der Motion vom 14. September 2011
- 13 Antwort des Regierungsrats vom 17. Januar 2012

Der Motionär nimmt Stellung zur Antwort des Regierungsrats.

Die Motion wird nicht erheblich erklärt.

4.3 L-270 Motion Alois Arnold, Unterschächen, zur Umsetzung der NFA im Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

- 14 Text der Motion vom 10. Dezember 2011
- 15 Antwort des Regierungsrats vom 17. Januar 2012

Das Geschäft wurde abtraktandiert und deshalb nicht behandelt.

4.4 Nr. 25 L-750 Parlamentarische Empfehlung Armin Braunwalder, Erstfeld, zu "Solarstrom-Kataster Uri"; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 16 Text der Motion vom 20. April 2011
- 17 Antwort des Regierungsrats vom 24. Januar 2012

Armin Braunwalder, Erstfeld, nimmt Stellung zur Antwort des Regierungsrats und erklärt sich einverstanden, die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

Der Landrat beschliesst, mit wenigen Enthaltungen, die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

4.5 Nr. 26 L-362 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zum Schutz der Angestellten der Kantonalen Verwaltung vor Gewalt; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 18 Text der Interpellation vom 14. September 2011
- 19 Antwort des Regierungsrats vom 17. Januar 2012

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

4.6 Nr. 27 L-630 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zur volkswirtschaftlichen Bedeutung des Kantonsspitals für den Kanton Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

20 Text der Interpellation vom 14. Dezember 2011

21 Antwort des Regierungsrats vom 31. Januar 2012

Der Interpellant beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

4.7 Nr. 28 L-721 Interpellation Toni Brand, Silenen, zum Asylwesen; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

22 Text der Interpellation vom 14. Dezember 2011

23 Antwort des Regierungsrats vom 31. Januar 2012

Der Interpellant beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Frieda Steffen, Andermatt, zur Sanierung der Gotthardpassstrasse zwischen Göschenen bzw. Andermatt und Hospental. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Fragen.
- Toni Brand, Silenen, zu "Intelligente Billette der Auto AG Uri". Regierungsrat Stefan Fryberg, Altdorf, beantwortet als Vertreter von Volkswirtschaftsdirektor Isidor Baumann die Frage.
- David Imhof, Erstfeld, zum Plangenehmigungsverfahren für das Erhaltungs- und Interventionszentrum (EIZ) in Erstfeld und zum Richtplan in diesem Gebiet. Justizdirektorin Dr. Heidi Z'graggen, Erstfeld, beantwortet die Fragen.

- Dimitri Moretti, Erstfeld, zur hohen Ungültigkeitsquote bei den nationalen Wahlen. Landammann Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Nr. 22 L-330 Informationen zum Richtplan Uri; mit Möglichkeit zur Fragestellung

Justizdirektorin Dr. Heidi Z'graggen, Erstfeld, und Landammann Markus Züst, Altdorf, informieren den Rat zum Richtplan Uri und beantworten Fragen.

Schluss

Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen, dankt den Mitgliedern des Landrats für die konstruktive Beratung und den beiden Vertretern des Regierungsrats für die aufschlussreiche Information zum Richtplan. Damit beendet er die Session.

Schluss der Sitzung: 15.30 Uhr

6460 Altdorf, 1. März 2012

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

23 Beilagen erwähnt